

BAUP, BIC, BIC2, Feldprüfungen Länder

Beitrag von „Claus Wild“ vom 22. Mai 2013, 14:24

Hallo,

mit der TA BAUP kann ich beispielsweise die Daten der Bundesbank verarbeiten. Diese Daten enthalten BLZ und BIC für deutsche Banken. Wenn ich also überwiegend in dem Bereich tätig bin dürften die reichen. Brauche ich aber Banken in Europa oder global, werden andere Verzeichnisse benötigt. Die können beispielsweise über die TA BIC2 verarbeitet werden (u.a. die BIC-Verzeichnisse von SWIFT oder der Commerzbank).

Von SAP gibt es einen Hinweis wie die landesspezifischen Einstellungen vorgenommen werden sollten/oder könnten. [Hinweis 1012293 - IBAN und Pflege der Bankstammdaten](#) Mit der Option 4 in der OY17 kann ich im Prinzip den Bankschlüssel (Bankleitzahl) oder den BIC in den Bankdaten pflegen. Für D-A-CH ist der Schlüssel "1" empfehlenswert - beim Rest der SEPA-Länder ist "4" sicherlich eine Option.

Viele Grüße